

# **Störche im Marburger Land 2021**



## **Teil 1 Winterstörche / Ankunft**

Januar - März

Zusammengestellt  
von  
Winfried Kräling

# 2021

**Freitag, 1. Januar**

**Schröck – Großseelheim**, westlich K36 und nördlich der Arxbach, 1 Weißstorch,

Bemerkung: ELSA-Ring rechts



Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Freitag, 1. Januar**

**Ohmrückhaltebecken**, 1 Weißstorch, Bemerkung: zu weit entfernt für exakte Ringerkennung

(vermutlich „AXXY“)

Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Freitag, 1. Januar**

**Storchenmast Schröck**, 1 Weißstorch, Bemerkung: auf Brutmast

Sascha Rösner / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 2. Januar**

**Storchenmast Hachborn**, 1 Weißstorch, Bemerkung: steht auf dem Horst

Peter Mende / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 2. Januar - Hachborn**

„...„Unser“ Storch ist gestern auch wiedergesehen worden. Konnte noch nicht nach Ring schauen, aber da er fast täglich beobachtet wird, gehe schwer von Angela aus.“

Miriam Wagner / WhatsApp

**Samstag, 2. Januar**

„...Bei meinem Spaziergang im **Ohmbecken** (von **Kleinseelheim** aus) habe ich einen Weißstorch bei der Nahrungssuche auf den Wiesen gesehen. ...“

Birgit Ritter / E-Mail

**Samstag, 2. Januar**

„...Ich kann mitteilen, dass **DER AL063** und **DEW 3T220** aktuell noch bei **Büttelborn** sind.

Beide habe ich am 01.01.21 im Bild festgehalten. Einmal auf einer Laterne und einmal im Gelände. ...“



Horst Usinger / E-Mail

### **Samstag, 9. Januar**

„...**AXXY** ist wieder in **Büttelborn**.

Ernst L. Achenbach hat sie heute sehr früh bei Tagesanbruch am Übernachtungsplatz in einem Weiher gegenüber der Deponie

per Spektiv abgelesen. Dort waren 234 (!!) Störche versammelt, darunter auch **AL063** und **3T220**.

Später waren sie in die Bruchwiesen gewechselt. Da sie aber wieder bauchhoch im Gestrüpp standen, konnte ich keine Beweisfotos machen.

Wir sind mal gespannt, was sich weiter ergibt!

Auch die wieder recht große Anzahl hat uns überrascht. Es waren aber auch einige externe Rückkehrer darunter.

Horst Usinger / E-Mail

### **Sonntag, 10. Januar**

„...Gestern waren in der **Wettschaft** min. 2 Störche. ...“

Michaela Weigelt / WhatsApp

### **Mittwoch, 13. Januar**

**Kiesgrube Niederwald**, 1 Weißstorch, Bemerkung: (1x fliegend)

Ralf Busch / <http://www.ornitho.de/>

### **Samstag, 16. Januar - Büttelborn**

Gestern hat Ernst L. Achenbach AXXY, DEW 7X203, DER AH410, DER AL063, DEW 3T243 und DEW 3T220 unter 234 Kollegen per Spektiv abgelesen.  
Heute unter mäßigen Lichtverhältnissen DEW 7X203, DER AH410, DER AL063, DEW 3T243, DEW 4T092 und DEW 0X509.  
AXXY hatte sich wohl unter den gezählten 208 Kameraden versteckt.

Horst Usinger / E-Mail

#### **Donnerstag, 21. Januar**

„Hallo zusammen, ein Jungstorch aus **Fronhausen** von 2018 brütete im vergangenen Jahr bei Gießen. Ringmeldung anbei.“  
Christian Heuck / E-Mail

Ringnummer: DEW 5T839, beringt am 8.6.2018 bei **Fronhausen** durch D. Schabo und C. Heuck.  
Beobachtung am 16.6.2020 bei **Lahnau-Atzbach** (50°34'08"N, 8°35'45"E) durch E.L. Achenbach als Brutvogel auf einem Hochsitz.

#### **Freitag, 29. Januar**

„Erster Horst an der **Radenhäuser Lache** besetzt.“  
Andreas Trepte / WhatsApp

#### **Freitag, 29. Januar – Hachborn**

„Habe gerade erfahren (Sandra Gilbert), dass aktuell auf unserem Nest ein Storch ist, gehe davon aus, dass es „Angela“ ist.  
Miriam Wagner / WhatsApp

#### **Freitag, 29. Januar**

**Ohmrückhaltebecken**, 1 Weißstorch  
Michael Wimbauer / <http://www.ornitho.de/>

#### **Sonntag, 31. Januar**

Senderstörchin „LIBI“ (DER AW844) pendelt täglich zwischen ihrem Schlafplatz (eine Kläranlage: Estación Depuradora da Aguas Residualas Sur) am Rio Manzanares und ihrem Futterplatz (Mülldeponie nordöstlich davon) südöstlich von **Madrid** hin- und her; ein Feuchtgebiet, das sie in den letzten Wintern öfters aufgesucht hat, lag in den letzten beiden Januarwochen nicht auf ihrer Route.

#### **Zusammenfassung für Januar:**

Nachdem die Brutstörchin „AXXY“ – die sich seit Mitte September 2020 in ihrem Winterquartier bei **Büttelborn** aufhielt – stattete diese gemeinsam mit anderen Störchen ihrem Brutgebiet an der **Radenhäuser Lache** in den letzten Dezembertagen 2020 eine Visite ab; auch am 1. Januar wurde sie in den **Ohmwiesen** beobachtet, während weitere unserer Brutstörche zum Jahresbeginn bei **Büttelborn** beobachtet und fotografiert wurden.



Bereits am 9. Januar wurde „**AXXY**“ erneut bei **Büttelborn** beobachtet. Aus der zweiten Monatsdekade liegen Beobachtungen von „Winterstörchen“ (der Begriff gilt bis zum 15. Januar) aus dem **Wetschafttal** vor, allerdings werden im gleichen Zeitraum 8 der (beringten) Brutstörche aus dem **Landkreis Marburg-Biedenkopf** bei **Büttelborn** beobachtet.

Ab dem 29. Januar werden erneut vereinzelt Weißstörche im **Ebsdorfergrund** und in den **Ohmwiesen** beobachtet. Senderstörchin „**Libi**“ (**DER AW844**) hält sich auch zum Monatsende in ihrem Winterquartier **bei Madrid in Spanien** auf.

#### **Montag, 1. Februar**

„...auf dem Weg zum Einkaufen entdeckte ich soeben einen beringten Storch auf **dem Hachborner Horst**.

Da ich nur mit Fernglas und nicht ausgerüstet bin kann ich die Ringnummer noch nicht ablesen. ...“  
Manfred Lehr / WhatsApp

#### **Dienstag, 2. Februar**

„...Auch heute am 2. Februar steht ein/der Weißstorch auf dem **Hachborner Horst**.

Nachtrag: Der Storch hat die Ringnummer **DER AH 410**.“

Manfred Lehr / E-Mail

#### **Mittwoch, 3. Februar**

**Ohmrückhaltebecken**, 4 Weißstörche, Bemerkung: Nahrungssuche, ein Vogel ELSA-Ring rechts



Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Mittwoch, 3. Februar**

**Radenhäuser Lache**, ≥2-4 Weißstörche

Bemerkung Kräling:

je ein Weißstorch auf Mast 2 und Mast 3

Tobias Erik Reiners, Michael Wimbauer / <http://www.ornitho.de/>

Winfried Kräling / <http://www.ornitho.de/>

**Mittwoch, 3. Februar**

„4 Horste an der **Radenhäuser Lache** sind besetzt. Einer mit 2 Störchen. Ein weiterer im Gebiet.“

Andreas Trepte / WhatsApp

**Mittwoch, 3. Februar**

**Rauischholzhausen**, Schornstein, 1 Weißstorch, Bemerkung: auf Horst

Horst Schaub / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 4. Februar**

„Auf dem Horst in **Rüdigheim** klappert heute Morgen auch ein Storch.“

Andreas Trepte / WhatsApp

**Donnerstag, 4. Februar**

Weißstorch bei **Hachborn**, fotografiert von Isabella Koch.



Miriam Wagner / WhatsApp

**Donnerstag, 4. Februar**

„Bin gerade in **Hachborn**, hier sind jetzt zwei Störche auf dem Horst. Der zweite Vogel in Hachborn ist nicht beringt. Kopulation erfolglos abgebrochen.“

Manfred Lehr / WhatsApp

**Donnerstag, 4. Februar**

„Ein Weißstorch steht auf dem Horst **zwischen Mardorf und der Amöneburg** (Mast am Bekassinenloch), fliegt gerade in benachbarte Feuchtwiese ab. Beringung nicht erkennbar. .... Das Warten hat sich gelohnt: Der "Horst Inhaber" hat sich nach einiger Zeit der Abwesenheit wieder eingefunden und abgelegt. Ein zweiter Vogel näherte sich dem Horst und wurde wieder und wieder vertrieben. Beide Vögel flogen dann nacheinander Richtung Hochwasser-See davon.“  
Manfred Lehr / WhatsApp

**Donnerstag, 04. Februar - Niederwalgern**

13:47 Uhr: Unser WEISSSTORCH "Hänsel" ist zurückgekehrt!  
Martin Kraft / <https://www.mio-marburg.org/>

**Donnerstag, 4 Februar**

„...Heute ist der erste Weißstorch in **Erksdorf** eingetroffen. ...“



Armin Köhler / WhatsApp

**Donnerstag, 4 Februar**

**Storchenmast Hachborn**, Weißstorch 2, am/auf/in Nest/Höhle  
Dorothea Fröhlich / [naturgucker.de](http://naturgucker.de)

**Donnerstag, 4 Februar**

**Rulfbachaue**, Weißstorch 2, 1 nahrungssuchend (jagend), 1 , am/auf/in Nest/Höhle  
Dorothea Fröhlich / [naturgucker.de](http://naturgucker.de)

**Donnerstag, 4. Februar**

**Amönau**, 2 Weißstörche  
Bemerkung: auf Storchennest stehend, Melderin N.Neukirch  
Michael Dreher / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 4. Februar**

**Amöneburg:Bekassinenloch und Ohmwiesen Rüdigheim**, 1 Weißstorch

Michael Wimbauer / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 4. Februar**

**Storchenmast Hachborn**, 2 Weißstörche, Bemerkung: 1 Ind. auf dem Horst, 1 Ind. in der Nähe  
futtersuchend

Peter Mende / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 4. Februar**

**Kirchhain\_Wülf** und angrenzende Feldflur, 1 Weißstorch

Winfried Kräling / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 4. Februar**

**Brutmast Kleinseelheim**, 1 Weißstorch

Bemerkung: auf Nest (Kleinseelheim)

Robert Cimiotti / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 4. Februar**

**Ohmrückhaltebecken**, 10 Weißstörche

Michael Wimbauer / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 4. Februar**

**Radenhäuser Lache**, 7-11 Weißstörche, Bemerkung von Robert Cimiotti: auf Mast 2+3 je 2 Ind.  
zusammen 11 Störche

Heiko Köstermeyer, Robert Cimiotti, Alfred Kuhn / <http://www.ornitho.de/>

Bemerkung von Winfried Kräling:

|             |                                                |
|-------------|------------------------------------------------|
| Mast 4      | 2 gemeinsam auf Nest /                         |
| Mast 2      | 2 ♂ unberingt, ♀ ELSA-Ring, re. - Kopulation / |
| Mast 1      | 1 AXXY auf Nest /                              |
| Mast 6      | 1 unberingt /                                  |
| Mast 3      | 1 unberingt /                                  |
| Lachegebiet | 2 Nahrungssuche                                |



**Donnerstag, 4. Februar**

**Rauischholzhausen**, Schornstein, 1 Weißstorch, Bemerkung: unberingt, Nestbau



Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 4. Februar**

**Amönau**, 2 Weißstörche, Bemerkung: ruhend auf dem Horst in Amönau

Hermann Schmack / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Freitag, 5. Februar**

„...die **Amönauer** Störche sind wieder da. Sie saßen gestern am 04.02. um 17.00 Uhr beide auf dem Horst.“

Hermann Schmack / E-Mail

**Freitag, 5. Februar**

„...Ich habe gestern das Wetter genutzt und das Storchen- Männchen am **Martinsweiher** angetroffen, sowie 6 Störche auf den Nestern an der **Lache** (davon offensichtlich 1 Paar). ...“

Udo Krupka / E-Mail

**Freitag, 5. Februar**

„**Rülfaue**. 2 Weißstörche .Einer auf dem Mast und einer in der Wiese“

Armin Köhler / WhatsApp

**Sonntag, 7. Februar**

„Zwei Weißstörche im Eisregen im **Fronhäuser Ried**. Ist aber nicht Peer. Ein Weißstorch hoch nach Süden durchziehend“

Stefan Wagner / WhatsApp

**Sonntag, 7. Februar - Mardorf**

„Gestern waren sie beide mal auf dem neuen Nest“



Markus Preis / WhatsApp

**Montag, 8. Februar**

Eisregen mit Blitzeis in der Nacht zum 7. Februar und eine geschlossene Schneedecke am heutigen Morgen bei -8°C veranlasste wohl die bereits eingetroffenen Störche, sich doch noch einmal wärmere und schneeärmere Regionen aufzusuchen; zumindest konnte ich heute Nachmittag keine Störche im **Amöneburger Becken** entdecken.



Winfried Kräling

**Montag, 8 Februar**

„...es ist sehr interessant das seit Freitag sowohl die beiden Tiere in **Amöneburg** wie auch die **Hachborner** nicht mehr zu sehen sind. Ich gehe davon aus das die Störche die Schlechtwetterfront rechtzeitig vorübergehend verlassen haben. Die Nahrungsaufnahme ist zurzeit sehr schwierig und problematisch.“

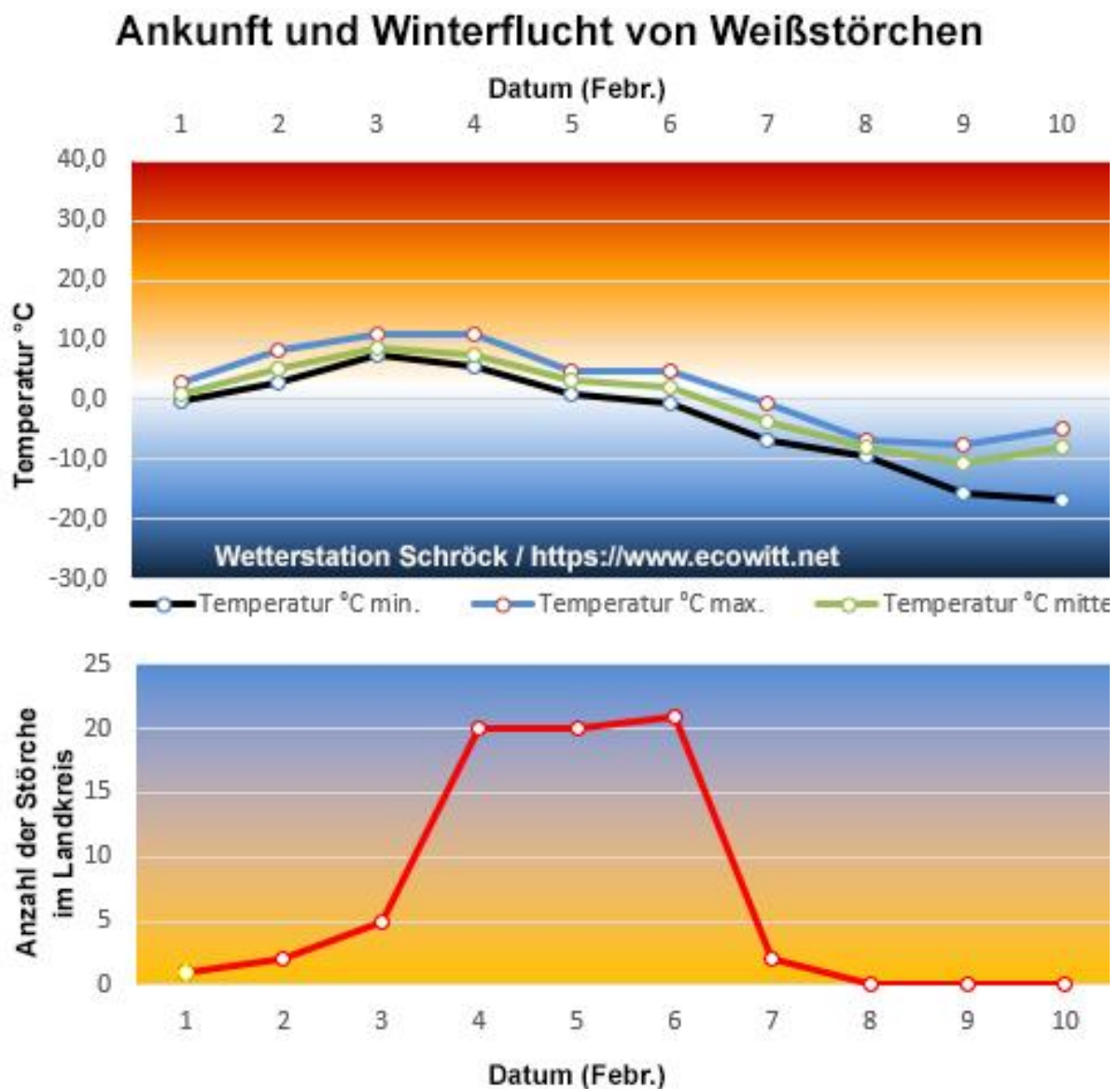
Manfred Lehr / WhatsApp

## Dienstag, 9. Februar

„...Ich war heute Vormittag bei –5,5 Gr. in **Büttelborn**. Dort sieht es genauso aus wie bei Euch. Das Gelände war quasi storchenfrei. Ein Einziger war am Boden und ein paar Wenige auf den Nestern. Das waren aber alles Einheimische.

Ich nehme auch an, dass der große Rest ein Stück in südliche Richtung geflüchtet ist. Jetzt müssen wir mal abwarten, ob die Kameraden bei Wetterbesserung wieder zurückkehren oder gleich in die Brutgebiete durchstarten. ...“

Horst Usinger / E-Mail



## Mittwoch, 10. Februar

„...am 09.02. überfliegt **zwischen Niederwetter und Göttingen** ein Weißstorch um 14.00 Uhr die Bundesstraße in Richtung Wetschaftsaue (SW).

Hermann Schmack / E-Mail

Nach der **Winterflucht** werden wieder am **16. Februar** Weißstörche im **Landkreis** beobachtet:

**Dienstag, 16. Februar**

**Storchenmast Mardorf**, 1 Weißstorch („Paul“), Bemerkung: unberingt, auf Brutmast



Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Dienstag, 16. Februar**

„Unsere **Hachborner** Störche lassen nichts anbrennen... Kaum ist der Schnee bissi weg, kommt der Anruf: 2 Störche im Nest (Sandra Gilbert)“

Miriam Wagner / WhatsApp

**Dienstag, 16. Februar**

„...heute habe ich zum ersten Mal in diesem Jahr einen Weißstorch auf dem Brutmasten in Mardorf gesehen. Er scheint unberingt zu sein. Es könnte das Männchen sein, denn soweit ich mich erinnere, war das Weibchen beringt und hatte, glaube ich die 284 in der Ringnummer. Leider waren bessere Fotos bei diesem Wetter nicht drin, aber zum Dokumentieren reicht es, denke ich. ...“



Armin Köhler / E-Mail



### Mittwoch, 17. Februar – Radenhäuser Lache

heute Morgen auf den Weg zur Arbeit konnte ich auf M1 ,M2 ,M4 und M6 je einen Storch sehen.

Birgit Ritter / E-Mail

### Mittwoch, 17. Februar

„... **AH 410** ist mit Partner wieder auf dem **Hachborner** Horst.

Nachtrag : 1 Weißstorch auf einer Wiese unterhalb des Horstes **zwischen Roßdorf und Amöneburg** ( Rülfaue ).

Ein zweiter Vogel fliegt auf den Horst, wird aber dann sofort von dem Vogel aus der Wiese angegriffen und verjagt, der dann in Richtung Rüdigheim davonfliegt.

Auch auf dem (neuen) Horst in **Mardorf** stehen zwei Weißstörche und balzen, zwischenzeitlich erfolgte auch eine Kopulation.

Manfred Lehr / WhatsApp

### Mittwoch, 17. Februar

Herr/Frau Storch bessert das Nest an den Udendorfer Teichen aus. Foto vom Artzbbachtal.



Eberhard Lübecke / WhatsApp

### Mittwoch, 17. Februar

„...am 17.02. um 17.00 Uhr saßen in Niederwetter beide Störche auf dem Horst und in Amönau stand ein Storch auf dem Horst.“

Hermann Schmack / E-Mail



**Mittwoch, 17. Februar**

„..heute Nachmittag (17:30h) habe ich die Niederwetter-Störche wieder gesehen. ....“



Sibylle Stachniss-Carp / E-Mail

**Mittwoch, 17. Februar**

**Amönau**, 1 Weißstorch

Hermann Schmack / <http://www.ornitho.de/> / naturgucker.de

**Mittwoch, 17. Februar**

**Baggerteiche Niederwalgern**, 2 Weißstörche

Sven Portig / <http://www.ornitho.de/>

**Mittwoch, 17. Februar**

**Storchenmast Hachborn**, 2 Weißstörche, Bemerkung: Paar steht gemeinsam auf Nest

Brutzeitcode: A

Leo Meier / <http://www.ornitho.de/>

**Mittwoch, 17. Februar**

**Rulfaue**, 1 Weißstorch

Leo Meier / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 18. Februar – Mardorf**



„...gestern Abend waren beide im Nest“

Markus Preis / E-Mail

**Mittwoch, 17. Februar**

**NABU-Projekt „Udendorfer Teichwiesen“, 1 Weißstorch, Bemerkung: Auf Nest (Hochsitz), unberingt**



Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>



**Mittwoch, 17. Februar**

**Ohmrückhaltebecken, 12 Weißstörche, Bemerkung: Nahrungssuche,**

**Ringnummern:**

**DER AL063**

**DEW 3T243**

**DEW 0X509**

**DEW 7X203**

**FRP AXXY / 5047 CK**



Storchenpaar von Kleinselheim



Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Mittwoch, 17. Februar**

**Radenhäuser Lache, 4**      Weißstörche, Bemerkung: @8:30 Both poles on the W side occupied plus the two poles on the far W side of the Radenhauser lache.

(8:30 Beide Masten auf der W-Seite besetzt plus die beiden Masten auf der anderen W-Seite des Radenhauser Lache.)

Marc Maas / ornitho.de

**Mittwoch, 17. Februar**

**Udendorfer Teiche**, 1 Weißstorch, Bemerkung: steht auf Nest

Leo Meier / <http://www.ornitho.de/>

**Mittwoch, 17. Februar**

**Storchenhorst Niederwetter**, 2 Weißstörche

Hermann Schmack / <http://www.ornitho.de/> / [naturgucker.de](http://naturgucker.de)

**Mittwoch, 17. Februar**

**Rulfaue**, 1 Weißstorch

Leo Meier / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 18. Februar**

**Arzbachtal** (Kompensationsfläche), 2 Weißstörche

Bemerkung: 1 steht auf Viehweide, der 2. steht auf dem Nest auf einem Hochsitz.

Dieter Schmidt / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 18. Februar**

**Auwaldrest Sichertshausen / Fronhausen**, 2 Weißstörche

Helmut Rausch / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 18. Februar**

**Ohmrückhaltebecken**, 4 Weißstörche

Dieter Schmidt / <http://www.ornitho.de/>

**Freitag, 19. Februar**

**Ebsdorf**, 2 Weißstörche

Tobias Erik Reiners / <http://www.ornitho.de/>

**Freitag, 19. Februar**

**Fronhausen** ist jetzt auch zweifach besetzt.

...

Denke nicht, dass es Peer + Partnerin ist. Gestern und vor dem Wintereinbruch waren die zwei auch schon in der Gegend. Der eine ist unberingt.

Stefan Wagner / WhatsApp

**Freitag, 19. Februar**

**Fronhäuser Ried** und Umgebung, 2 Weißstörche, Bemerkung: Stehen morgens auf dem Nest. Wohl das Paar aus **Niederwalgern**

Stefan Wagner / <http://www.ornitho.de/>

**Freitag, 19. Februar**

**DEW 3T243** in **Kleinseelheim** auf dem Mast



Andreas Trepte / WhatsApp

**Freitag, 19. Februar**

Senderstörchin **Libi** ist gestartet - und hält sich in **Saragossa** auf. Die ersten 253,2 km hat sie damit zurückgelegt. ... **Libi** hat gestern 27,2 km zurückgelegt, hat sich wohl eine kleine Ruhepause verordnet.

Gestern Kurzbesuch eines Weißstörches auf Dach - Horst in **Ebsdorf**. Heute 2 Weißstörche in **Hachborn**, 2 in **Mardorf**, 2 in der **Rülfaue**. Auf einer Wiese am Ortsrand von **Roßdorf** (Autohof, Imbiss) "weiden" vier Weißstörche

Manfred Lehr / WhatsApp

**Freitag, 19. Februar – Niederwalgern**

Störchin (links beringt): **DEW 9X441 ...** Paart sich mit **Hänse!**

Martin Kraft / WhatsApp

**Freitag, 19. Februar**

**NABU-Projekt „Udendorfer Teichwiesen“**(Hochsitz), 2 Weißstörche, Bemerkung: Ein Paar auf Nest (Hochsitz)

Winfried Kräling / [naturgucker.de](http://naturgucker.de) / <http://www.ornitho.de/>



### Freitag, 19. Februar

„...heute konnte ich verschiedene Weißstörche beobachten, habe aber aus Zeitgründen nicht alle fotografiert. Vier waren in der **Rülfaue**. Einer in **Ebsdorf** (Nest). Zwei in **Hachborn** (Mast). Zwei bei **Frohnhausen/Lahn** (Wiese). Einer am **Martinsweiher** und einer in **Erksdorf** (Mast). Das erste Foto (rechts) zeigt den am **Martinsweiher**.



Auf den anderen beiden Fotos (unten) ist der aus **Erksdorf** zu sehen mit der Ringnummer **DER AK343**. Das ist der gleiche wie im letzten Jahr und müsste das Männchen sein.“



Armin Köhler / E-Mail

### Freitag, 19. Februar

**Ohmrückhaltebecken**, 21 Weißstörche, Bemerkung: 7 auf Nester R.L. (Masten 1 -6) / 14

Nahrungssuche

Winfried Kräling / [naturgucker.de](http://naturgucker.de) / <http://www.ornitho.de/>

### Samstag, 20. Februar

Baggerteiche Niederwalgern, 3 Weißstörche, Bemerkung: Weibchen beringt.

Detail : 2x Männchen / 1x Weibchen

Jutta Skroch / <http://www.ornitho.de/>

### Samstag, 20. Februar

**Hachborn**, 1 Weißstorch

Christopher Rosenbach/ <http://www.ornitho.de/>

### Samstag, 20. Februar

**Feldflur nördlich von Roth**, 1 / 2      Weißstörche

Jan Heckmann / Dennis Bieselt / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 20. Februar**

**Feldflur zwischen Argenstein und Wenkbach**, 3 Weißstörche

Jan Heckmann / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 20. Februar**

**Fronhäuser Ried / Fronhausen**, 1 Weißstorch, Bemerkung: Gegen Abend ist das seit Jahren ansässige Männchen "Peer" mit der der Ringnummer **DEW 9X931** wieder auf seinem Nest anwesend  
Detail : 1x Männchen adult

Stefan Wagner / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 20. Februar**

**Ohmrückhaltebecken**, 12 Weißstörche

Bastian Meise / Natascha Schütze / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 20. Februar**

**Par Allna Aufweitungsfäche Roth**, 3 Weißstörche

Matthias Fehlow / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 20. Februar**

**Radenhäuser Lache**, 15 Weißstörche

Bastian Meise / Natascha Schütze / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 20. Februar**

**Rulfaue** südl. Amöneburg, 2 Weißstörche

Bastian Meise / Natascha Schütze / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

Beide Störche von **Schröck** sind zurück.

Marianne Kräling / Gespräch

**Sonntag, 21. Februar – Radenhäuser Lache**



„Da wird der Wohnraum aufgeteilt

Andreas Trepte / WhatsApp



auch belegt“

**Sonntag, 21. Februar**

„Im **Fronhäuser** Ried ist Peer (**DEW 9X931**) auch gestern Abend eingetroffen ... **Niederweimar** am Frischwassersee auch heute Nachmittag einer auf dem Mast .... **Erbenhausen** heute zwei im Nest“  
Stefan Wagner / WhatsApp

**Sonntag, 21. Februar**

„Auf den Horst in der **Rülfaue** wird Nistmaterial aufgetragen, einige Paarungen, zwischendurch in der anliegenden Wiese Nahrungsaufnahme.“  
Manfred Lehr / WhatsApp

**Sonntag, 21. Februar**

**EU-VSG Amöneburger Becken**, Weißstorch 4 nahrungssuchend (jagend), 17:10  
Michaela Weickelt / naturgucker.de

**Sonntag, 21. Februar**

**Arle** (Kompensationsfläche), 1 Weißstorch  
Leo Meier / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

**Baggerteich Niederweimar** – Frischwassersee, 1 Weißstorch, Bemerkung: auf Nest  
Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

**Storchenmast Hachborn**, 2 Weißstörche  
Brutzeitcode von Dietmar Jürgens : C11a  
Dietmar Jürgens / Leo Meier / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

**Feldflur nördlich von Roth**, 2 Weißstörche  
Leo Meier / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

**Fronhausen**, 1 Weißstorch, Brutzeitcode : C11a  
Dietmar Jürgens / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

**Fronhäuser Ried / Fronhausen**, 1 Weißstorch, Detail : 1x Männchen adult

Stefan Wagner / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

**Feld südlich Kleinseelheim**, 1 Weißstorch

Leo Meier / Rosina Weber / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

**Ohmrückhaltebecken**, 4 Weißstörche

Michaela Weickelt / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

**Radenhäuser Lache**, 17 Weißstörche, Bemerkung:

Most nests occupied: 4 pairs and a single individual on the poles west of the lake; 1 pair and a single individual on the nests in the electricity mast directly west of the lake; 3 single individuals on the poles east of the lake; 1 single individual on the nest in the electricity mast east of the lake. 1 flying around.

(Die meisten Nester besetzt: 4 Paare und ein einzelner Storch an den Masten westlich des Sees; 1 Paar und ein einzelner Storch auf den Nestern im Strommast direkt westlich des Sees; 3 Einzelstörchen an den Masten östlich des Sees; 1 Vogel im Nest im Strommast östlich des Sees.)

Marc Maas / <http://www.ornitho.de/>

**Sonntag, 21. Februar**

**Storchenmast Niederwetter**, 2 Weißstörche, Bemerkung: Vögel standen auf dem Horst. Rückkehrer.

Detail : 1x Weibchen / 1x Männchen

Otto Niedziella / <http://www.ornitho.de/>

**Montag, 22 Februar**

**Storchenmast Hachborn**, Weißstorch 2, am/auf/in Nest/Höhle, Bem. Beringung nicht zu erkennen

Rudolf Lehr / [naturgucker.de](http://naturgucker.de)

**Montag, 22. Februar**

**Radenhäuser Lache**, 1 Weißstorch, Bemerkung: Erstbeobachtung für Horst 8 (Baumstumpf)

Winfried Kräling / [naturgucker.de](http://naturgucker.de) / <http://www.ornitho.de/>



**Montag, 22. Februar – Radenhäuser Lache**

folgende Masten waren besetzt mit je 2 Störchen: M1, 2, 3, 4, 5 sowie Te 2 H1 und Te 3. Auf M7, Pappel rechts und links je ein Storch.



Birgit Ritter / E-Mail

**Montag, 22. Februar**

„...heute morgen 1 Weißstorch auf Horst Dach **Ebsdorf**, 2 Weißstörche in **Hachborn** und 2 Weißstörche in **Erbenhausen**.“

Manfred Lehr / WhatsApp

**Montag, 22 Februar**

**Niederwalgern**, Kiesgrube, Weißstorch 2,  
1 Paar, adult, kopulierend

Reinhard Naumann / naturgucker.de

**Montag, 22. Februar**

**Radenhäuser Lache**, 1 Weißstorch, Bemerkung: Erstbeobachtung für Horst 8 (Baumstumpf)

Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Montag, 22. Februar**

„...gestern am 21.02.2021 standen beide Störche um 13.00 Uhr in **Amönau** auf dem Horst.“

Hermann Schmack / E-Mail

**Montag, 22. Februar**

Storchenmast Schröck, Weißstorch 2 / Weißstorch und Rehe (im Hintergrund).



Nestausbesserung

Fotos: Lea Kräling

Lea und Marianne Kräling / Gespräch



Weißstorch bringt Nistmaterial.

**Montag, 22. Februar**

**Brutplattform Erbenhausen**, 1 Weißstorch, Bemerkung: liegt auf Horst

Sascha Rösner / <http://www.ornitho.de/>

## Montag, 22. Februar

„...hier ein paar Storchensichtungen von heute Morgen.

**Udenhäuser Teiche**, Hochsitz 1.

**Schröck** Brutmast 1.

**Rauschholzhausen** Schornstein 1.

**Ebsdorf** 1

**Hachborn** 2 auf Brutmast.

Zwischen Hachborn und Erbenhausen 2 auf einer Wiese.

**Fronhausen** 1. auf einer Wiese.

**Rülfaue**.2.

Vor **Roßdorf** 1 auf einer Wiese . ...“

Armin Köhler / WhatsApp

## Dienstag, 23. Februar

hier einmal ein paar Fotos von der Paarung der **Erksdörfer** Störche. Auf einem Foto kann man auch gut die Ringnummer (♂ **DER AK343**) des Männchens erkennen. Das Weibchen ist unberingt.



Armin Köhler / E-Mail

## Dienstag, 23. Februar

Montag, 22.2.21, 7.45 Uhr, zwei Störche eng beieinander auf dem Nest in **Niederweimar** am Baggersee.

Dienstag, 23.2.21, 7.45 Uhr, 1 Storch stehend auf obigem Nest, scheinbar bei Reparaturarbeiten, zwei weitere Störche flogen um den Mast herum.

Claudia Born / E-Mail

**Dienstag, 23. Februar**

„...heute morgen ... 2 Weißstörche in **Hachborn**, 1 Weißstorch in **Ebsdorf**, 1 Weißstorch Esse **Rauschholzhausen**, 1 Weißstorch **Rülfaue**, 1 Weißstorch **Mardorf**.“

Manfred Lehr / WhatsApp

**Dienstag, 23. Februar**

**Fronhäuser Ried / Fronhausen**, 2 Weißstörche

Stefan Wagner / <http://www.ornitho.de/>

**Dienstag, 23. Februar**

**Ohmrückhaltebecken**, 22 Weißstörche, Bemerkung: 10 Ex. beringt, 8 abgelesen

hier die Nummern: AXXY, DER AL063, DEW 0X509, DEW 3T222, DEW 3T243, DEW 5T613, DEW 6T857 und DEW 6T999

Michael Wimbauer / <http://www.ornitho.de/>

**Dienstag, 23. Februar**

**Radenhäuser Lache**, 10 Weißstörche

Michael Wimbauer / <http://www.ornitho.de/>

**Mittwoch, 24. Februar**

„...heute morgen 1 Weißstorch in **Ebsdorf**, 1 Weißstorch in **Hachborn** und 1 Weißstorch in **Erbenhausen**. Der **Ebsdorfer** wartet auf Libi die jedoch kehrt gemacht hat und 25,3 km zurückgefliegen ist. Wir müssen noch etwas Geduld haben.“

Manfred Lehr / WhatsApp

**Mittwoch, 24. Februar**

**Fronhäuser Ried / Fronhausen**, 2 Weißstörche

Stefan Wagner / <http://www.ornitho.de/>

**Mittwoch, 24. Februar**

**Storchenhorst Niederwetter**, 2 Weißstörche, Bemerkung: futtersuchend neben dem Storchenmast  
Siegfried Kaul / <http://www.ornitho.de/>



### Mittwoch, 24. Februar

„...habe hier mal ein paar Fotos von den Störchen in Hachborn, vom **22. Februar 2021**. Das erste Foto (oben links) zeigt einen unberingten Weißstorch in der Nähe der **Rülfaue**, Richtung **Roßdorf**. Alle anderen zeigen die Störche von **Hachborn**, wobei auch die Ringnummer eines Storchs gut zu erkennen ist. Es ist ja die bekannte Nummer **DER AH 410**.



Armin Köhler / E-Mail

### Donnerstag 25. Februar

Heute, 25.2.2021, konnte ich um 9.30 Uhr einen Altvogel auf dem Baumstumpfstorchenhorst am **Schweinsberger Moor** stehen sehen.

Dorothea Fröhlich / E-Mail

### Donnerstag, 25 Februar

**Niederwalgern**, Kiesgrube, Weißstorch1, adult, am/auf/in Nest/Höhle

Birgit Wichelmann-Werth / naturgucker.de

### Donnerstag, 25. Februar

**BT Niederwalgern**, 2 Weißstörche

Ina Henkel / Peter Schmidt / <http://www.ornitho.de/>



**Donnerstag 25. Februar**

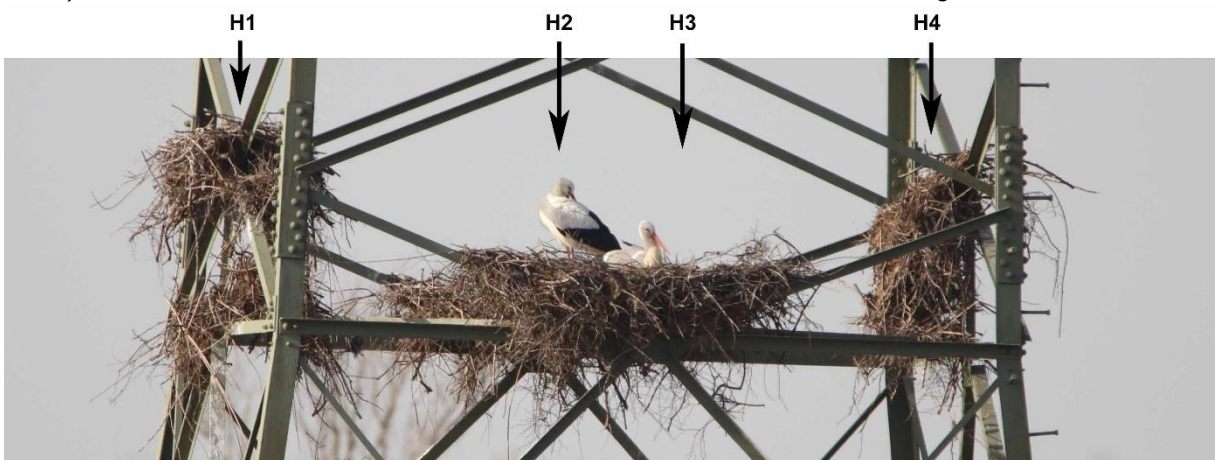
**Radenhäuser Lache.** 19 Weißstörche auf Nestern,

**Bemerkung:**

| Horst                                | Anz.             | Bemerkung                                         |
|--------------------------------------|------------------|---------------------------------------------------|
| Horst 8 Baumstumpf                   | 1                | ELSA-Ring rechts                                  |
| Mast 1                               | 1                | -                                                 |
| Mast 2                               | 1                | -                                                 |
| Mast 3                               | 1                | unberingt                                         |
| Mast 4                               | 1                | -                                                 |
| Mast 5                               | 1                | -                                                 |
| Mast 6                               | 2                | unberingt / ?                                     |
| Mast 7                               | 2                | -                                                 |
| Mast 9                               | 2                | -                                                 |
| Horst 17, Pappel 3 (Baum 5)          | 1                | -                                                 |
| DB3 Horst 1                          | 1                | ELSA-Ring rechts, Nestbau (Versuch) <sup>1)</sup> |
| Te2-21-H1 (Ausleger 1-NW))           | 1                | -                                                 |
| Te2-21-H1 (Mastbasis, li)            | 1                | -                                                 |
| Te2-21-H1 (Mastbasis, re)            | 1                | -                                                 |
| Te3-21-H1 (Mastbasis, Mitte, hinten) | 1                | -                                                 |
| Te3-21-H1 (Mastbasis, Mitte, vorne)  | 1                | -                                                 |
| Summe                                | 19 <sup>2)</sup> |                                                   |



- 1) Trotz Abweiser (rotierendes Windrad – siehe Foto (oben))
- 2) Weitere Störche im Gelände und in den nahen Ohmwiesen auf Nahrungssuche



**Freileitungsmast Te3**

Lea und Winfried Kräling / naturgucker.de / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag, 25. Februar**

**Brutmast Niedeweimar** (Frischwassersee), 1 Weißstorch

Christian Heuck / <http://www.ornitho.de/>

**Donnerstag 25. Februar**

Störche im Feld bei Sichertshausen, fotografiert am 23. Februar



Simone Lemmer / E-Mail

**Freitag, 26. Februar**

„...heute morgen 2 Weißstörche in der Wiese vor **Erbenhausen** - Horstnähe, 2 Weißstörche auf **Hachborner** Horst ,1 Weißstorch **Ebsdorf** - Dach, 2 Weißstörche **Rülfaue** Horst ...“

Manfred Lehr / WhatsApp

**Freitag, 26. Februar**

„....Heute konnte ich ein Foto vom besetzten Nest am Schweinsberger Moor machen.“



Manfred Fuhrmann / E-Mail

**Freitag, 26 Februar**

**Erksdorf, Kreuzborn**

Weißstorch 2

Andreas Trepte / [naturgucker.de](http://naturgucker.de)

**Freitag, 26. Februar**

**Bellnhausen**, 2 Weißstörche

Helmut Rausch / <http://www.ornitho.de/>

**Freitag, 26. Februar**

**Fronhäuser Ried / Fronhausen**, 2 Weißstörche

Stefan Wagner / Helmut Rausch / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 27. Februar**

**Baggerteiche Niederwalgern**, 3 Weißstörche,

Colin Jandrasits / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 27. Februar**

**Ohmrückhaltebecken**, 2 Weißstörche

Marc Maas / <http://www.ornitho.de/>

**Samstag, 27. Februar**

**Radenhäuser Lache**, 12 Weißstörche, Bemerkung:

3 individuals on the electricity mast W of the lake, 1 on the nestpole directly E of the lake, 2 on the nestpole S of the lake, 2 on the two nestpoles directly W of the lake, 2 on the two nestpoles on the far W side of the lake, 1 foraging N of the lake, 1 flying over (E).

(3 Störche am Strommast westlich des Sees, 1 am Brutmast direkt östlich des Sees, 2 am Brutmast südlich des Sees, 2 an den beiden Brutmasten direkt am Westrand des Sees, 2 an den beiden Masten an der äußersten Westseite des Sees, 1 nahrungssuchend im Norden des Sees, 1 Überfliegen (Ost).

Marc Maas / <http://www.ornitho.de/>



### Samstag, 27. Februar

„...die beiden Störche auf den Bildern haben gestern einen einzelnen Weißstorch im **Arzbachtal** vertrieben und auf dem Nest kopuliert.

Die Ringnummer ist leider nicht auslesbar, weil das Gitter die Sicht behindert. ...“



Udo Krupka / E-Mail

### Samstag, 27. Februar

„... konnte am 25.02. zwei Störche auf dem Mast im **Arzbachtal** fotografieren. Einer war beringt Und ich konnte leider nur DE 857 ablesen . Der Rest war durch den Metallstab verdeckt. Kurz zuvor war ein einzelner Storch auf dem Mast und ist dann von den beiden vertrieben worden. Ich denke, dass es sich um die beiden vom Hochsitz an den **Udenhäuser Teichen** handelte, die ihr Revier verteidigen wollten. Vielleicht kannst du ja was mit der Ringnummer anfangen. Übrigens kreisten heute vier Störche über dem Masten bei **Schröck**.“



Armin Köhler / E-Mail

Anmerkung:

Die komplette Ringnummer von Herrn Krupka und Herrn Köhler müsste DEW 61857 ( oder DEW 6T857 vergleiche 23. Febr. Wimbauer) lauten.

Winfried Kräling



### Samstag, 27. Februar

„...meine täglichen Kontrollen haben heute folgende Ansichten ergeben: 2 Weißstörche in **Erbenhausen**, 1 Weißstorch in **Hachborn**, 1 Weißstorch in **Rauischholzhausen**, 2 Weißstörche in der **Rülfaue**, 2 in **Mardorf**. ...

Nachtrag: soeben meldet mir ein Freund das jetzt 2 Störche auf dem Dachhorst in **Ebsdorf** stehen.

Manfred Lehr / WhatsApp

### Sonntag, 28. Februar

„Kurze Info: je 2 Weißstörche in **Erbenhausen**, **Hachborn** und **Ebsdorf**.

Die beiden Tiere in **Erbenhausen** unberingt, **Hachborn** bekannt, ein Tier in **Ebsdorf** hat einen Ring ( 6T999 ) ich hoffe das richtig erkannt zu haben.

In **Heskem** (Silo) steht ein Weißstorch Nr.: 7T218

Manfred Lehr / WhatsApp

### Sonntag, 28. Februar

Senderstörchin „Libi“ (DER AW844) – das Weibchen von **Ebsdorf** (2019/2020) – hält sich auf dem Rückzug in den **Ebsdorfergrund** noch mit weiteren 12 Weißstörchen in Nordspanien auf.

Winfried Kräling / AnimalTracker

### Sonntag, 28. Februar

„Hausputz in Heskem. Heute 15.30 Uhr (Fotos unten)“



Und zwischen groß und kleinseelheim stehen ca 30 Störche im Feld. Amöneburger Becken fast jeder Horst besetzt. Tolles Storchenjahr.“

Simone Lemmer / E-Mail

## **Zusammenfassung für Februar:**

Der Monat Februar verlief in Sachen Störchen recht spannend, waren bis zum 6. Februar bereits 21 Störche aus ihren Winterquartieren wieder im Landkreis eingetroffen, setzte am 7. Februar eine sogenannte „Winterflucht“ bei den Weißstörchen (und Kranichen) ein. Die Ursache war ein Temperatursturz von +10°C auf -16,8°C, verbunden mit Glatteisregen und anschließendem Schneefall.

Kaum war der Schnee geschmolzen, wurde erstmals am 16. Februar wieder ein Weißstorch („Paul“ in Mardorf) beobachtet, bis zum Monatsende war erneut ein Großteil der Storchhorste einzeln oder paarweise besetzt. An Hand von etlichen Ringablesungen konnten viele alte Bekannte identifiziert werden.

2. März, Winfried Kräling

## Beobachtungen werden erbeten an:

[winfried@gunter-kraeling.de](mailto:winfried@gunter-kraeling.de)

oder

[W.Kräling@nabu-marburg-biedenkopf](mailto:W.Kräling@nabu-marburg-biedenkopf)

Weitere Chroniken (ab 2008) können unter:

[www.störche.nabu-marburg-biedenkopf.de](http://www.störche.nabu-marburg-biedenkopf.de)

oder

<https://winis-homepage.jimdo.com/natur/st%C3%B6rche-im-marburger-land/>  
herunter geladen werden.

## Quellen:

MRVW : <https://de.groups.yahoo.com/neo/groups/MRVW/conversations/messages>  
<http://de.groups.yahoo.com/group/MRVW/>

<http://www.ornitho.de/>

<http://www.naturgucker.de/>

Auszüge aus: Weißstorchtagebuch aus dem Fronhäuser Ried

<https://www.nabu-fronhausen.de/aktuelle-naturbeobachtungen/weißstorchtagebuch-2019/>

\*\*\*

## Weitere Fotos siehe:

<http://www.marburgervogelwelt.de/>

<http://www.diginatur.de/>

<http://de.groups.yahoo.com/group/MRVW/>

<http://www.flickr.com/photos/36018226@N06/>

<http://www.flickr.com/groups/1072625@N22/>

## Literaturhinweise:

- [1] D. Stefan Peters: Vögel in Feld, Heide, Gebirge in Farbe
- [2] Collin Harrison: Jungvögel, Eier und Nester
- [3] Gerhard Creutz: Der Weißstorch
- [4] Schmidt, Schupp: Mit den Störchen unterwegs
- [5] HGON: Die Vogelwelt des Landkreises Marburg-Biedenkopf
- [6] NABU: Der Weißstorch – Ein Vogel von Welt
- [7] Der Falke 1997, 5-6: Weißstorch: Der Weltbestand nimmt zu
- [8] Der Falke 1997, 5-6: Weißstorch aktuell: Das Drama der Oststörche 1997
- [9] Der Falke 2000, 11: Storchennester in Europa
- [10] Der Falke 2004, 09: Weißstörche in Großbritannien
- [11] Der Falke 2006, 11: Pfeilstörche – ein kuriozes Kapitel Wissenschaftsgeschichte
- [12] Der Falke 2008, 10: Weißstörche in der Zentralsahara entdeckt!
- [13] Der Falke 2008, 12: Weltweite Volkszählung beim Weißstorch
- [14] Bauer / Bezzel / Fiedler: Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas S.275ff
- [15] Vögel - Heft 02/12: Kinderbringer Klapperstorch
- [16] Naturschutz heute NABU 1/13: Storchenhilfe auf Sarnauer Kirchturm
- [17] Falke 3/2016 S.2 Weißstorch: Geändertes Zugverhalten
- [18] Naturgucker März / April 16 S. 18: Immer mehr Störche bleiben
- [19] Der Falke 8/2016 S.2 Weißstorch: Regenmenge und Bruterfolg
- [20] Der Falke 6/2017 S.18ff: Zugverhalten junger Weißstörche

- [21] Falke 6/2017 S. 21f: Wässerwiesen statt Müllkippe  
 [22] C. Kaatz, D. Wallschläger, C. Dziwiaty, u. Eggers: Der Weißstorch  
 [23] Der Falke 3/2018 S.26ff: Zugvogeljagd im Zedernstaat (illegale Jagd auf Störche und andere Zugvögel)  
 [24] Dr. Michael Katz: Mit Prinzesschen unterwegs

#### **Multimedia:**

DVD / Der Flug der Störche ca. 50 Min. Polyband  
 DVD / Die Reise der Störche ca. 90 Min. PolarFilm und Medien GmbH

#### **Weblinks:**

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/stoerche-auf-reisen/>  
<http://de.wikipedia.org/wiki/Wei%C3%9Fstorch>  
<http://www.biologie-wissen.info/lexikon/weissstorch/>  
<http://www.hgon-mr.de/downloads/newsletter1-2009.pdf>  
<http://www.hgon-mr.de/downloads/posterburgwaldmesse.pdf>  
<http://www.storchennest.de/>  
[http://www.storchennest.de/de/aktuelles/index\\_701.html](http://www.storchennest.de/de/aktuelles/index_701.html)  
<http://www.storch-diedorf.de/weissstorch/brutverhalten.html>  
<http://www.storchenhof-loburg.info/>  
<http://www.xeno-canto.org/species/Ciconia-ciconia>  
<https://www.stoerche-wabern.de/start/beringung/>  
[https://www.movebank.org/panel\\_embedded\\_movebank\\_webapp](https://www.movebank.org/panel_embedded_movebank_webapp)  
<https://www.mpg.de/12038788/stoerche-thermik>

#### **Ringfunde:**

<http://www.ifv-vogelwarte.de/index.php?id=101>

**Erläuterung der Brutzeitcodes :** ( <http://www.ornitho.de/> )

#### **Mögliches Brüten**

- A1** Art zur Brutzeit im möglichen Bruthabitat festgestellt  
**A2** Singendes, trommelndes oder balzendes Männchen zur Brutzeit im möglichen Bruthabitat festgestellt

#### **Wahrscheinliches Brüten**

- B3** Paar zur Brutzeit in geeignetem Bruthabitat festgestellt  
**B4** Revierverhalten (Gesang, Kämpfe mit Reviernachbarn etc.) an mind. 2 Tagen im Abstand von mind. 7 Tagen am selben Ort lässt ein dauerhaft besetztes Revier vermuten  
**B5** Balzverhalten (Männchen und Weibchen) festgestellt  
**B6** Altvogel sucht einen wahrscheinlichen Nestplatz auf  
**B7** Warn- oder Angstrufe von Altvögeln oder anderes aufgeregtes Verhalten, das auf ein Nest oder Junge in der näheren Umgebung hindeutet  
**B8** Brutfleck bei gefangenem Altvogel festgestellt  
**B9** Nest- oder Höhlenbau, Anlage einer Nistmulde u.ä. beobachtet



### **Sicheres Brüten**

- C10** Ablenkungsverhalten oder Verleiten (Flügelahmstellen) beobachtet
- C11a** Benutztes Nest aus der aktuellen Brutperiode gefunden
- C11b** Eischalen geschlüpfter Jungvögel aus der aktuellen Brutperiode gefunden
- C12** Eben flügge Jungvögel (Nesthocker) oder Dunenjunge (Nestflüchter) festgestellt
- C13a** Altvögel verlassen oder suchen einen Nestplatz auf. Das Verhalten der Altvögel deutet auf ein besetztes Nest hin, das jedoch nicht eingesehen werden kann (hoch oder in Höhlen gelegene Nester)
- C13b** Nest mit brütendem Altvogel entdeckt
- C14a** Altvogel trägt Kotsack von Nestling weg
- C14b** Altvogel mit Futter für die nicht-flüggen Jungen beobachtet
- C15** Nest mit Eiern entdeckt
- C16** Junge im Nest gesehen oder gehört

### **Wenn kein detaillierter Brutzeitcode angegeben werden kann:**

- A** Mögliches Brüten
- B** Wahrscheinliches Brüten
- C** Sicheres Brüten
- E99** Art trotz Beobachtungsgängen nicht (mehr) festgestellt

## Übersicht der Vorjahre:

### 2007

Nachdem im ersten Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts vermehrt Weißstörche im Amöneburger Becken übersommerten, kam es **2007** – nachdem im Landkreis seit 1969 kein Weißstorch mehr gebrütet hatte – zur ersten Brut im Kreisgebiet, auf dem Schornstein der ehemaligen Molkerei in **Rauischholzhausen**. Drei Jungstörche wurden erbrütet; alle drei Vögel wurden flügge und zogen im Herbst in den Süden.

### 2008

kam es in **Rauischholzhausen** erneut zu einer Brut, diesmal wurden zwei Jungstörche flügge. Auch an der **Radenhäuser Lache** erbrütete ein Storchenpaar einen Jungstorch, der im Juli seinen Horst auf dem dort errichteten Brutmast verließ.

### 2009

kam es zu einem Brutversuch eines neuen Storchenpaares an der Lache, es kam jedoch zu keiner Brut. In **Rauischholzhausen** wurden wiederum zwei Jungstörche flügge.

### 2010

war ein Schicksalsjahr für Weißstörche im Landkreis. An den **Baggerteichen bei Niederwalgern** verliebt sich ein Weißstorch in den Kunststorch auf einem der Brutmasten. In **Rauischholzhausen** wurden vier Jungstörche erbrütet und auch an der **Radenhäuser Lache** schlüpften (mindesten) zwei kleine Störche. In der Nacht vom 10. zum 11. Juni zerstörte ein Jahrhundertsturm den Horst auf dem Schornstein in **Rauischholzhausen**, alle vier Jungstörche verloren dabei ihr Leben. Der Horst an der Radenhäuser Lache blieb unbeschädigt, allerdings wurde in der zweiten Junihälfte dort kein Alt- oder Jungstorch mehr gesehen.

### 2011

war das erfolgreichste Storchenjahr seit 1960 (wo 16 Jungstörche von 8 Brutpaaren flügge wurden [5]) im Landkreis. 8 Jungstörche verließen ihre Horste an der **Radenhäuser Lache** und in **Rauischholzhausen**. Die zeitweilige Präsenz von Adebar im **Lahntal** sowie der Versuch eines Nestbaus an der Kirche in **Sarnau** lassen optimistisch in die Zukunft blicken.

### 2012

wurden im Landkreis 9 Jungstörche flügge, somit war dieses Jahr nach erfolgreicher als das Vorjahr. Die Jungstörche verteilten sich auf drei Brutpaare: 3 Jungvögel in **Rauischholzhausen**, 4 an der **Radenhäuser Lache** Brutmast #1 und 2 Brutmast #3. Erwähnenswert ist weiterhin, dass auch auf Brutmast #2 an der Lache ein Storchenpaar einen Brutversuch unternommen hat und auch die Brutmasten am **Martinsweiher bei Niederwalgern** von Weißstörchen aufgesucht wurde.

## 2013

Trotz kaltem und verregnetem Frühjahr war 2013 das erfolgreichste Storchenjahr seit 1954, wo von 9 Brutpaaren 13 Jungstörche flügge wurden.

Von 9 Brutversuchen waren 6 erfolgreich, 12 Jungstörche wurden flügge. Mit 9 Brutpaaren haben sich seit dem Vorjahr (4 Paare) die Brutpaare mehr als verdoppelt

Auch die Sichtungen von Schwarzstörchen häufen sich in den letzten Jahren im Landkreis.

## 2014

Nach einem warmen Frühjahr sorgte ein Temperaturrückschlag verbunden mit einer verregneten Witterung während der Schlupfzeit zu großen Verlusten unter den Jungstörchen. Von 21 geschlüpften Jungstörchen wurden nur 11 flügge, wovon noch eines Opfer eines Mähwerkes wurde und eingeschläfert werden musste. Vereinzelte Weißstörche konnten im Dezember noch im Amöneburger Becken beobachtet werden.

## 2015

Das Jahr 2015 war das erfolgreichste Storchenjahr seit 1951, damals wurden von 8 Brutpaaren 30 Jungstörche flügge [5].

Von 11 Brutpaaren in diesem Jahr wurden 30 Jungstörche flügge. Wie schon im Vorjahr konnten auch 2015 im Dezember noch Weißstörche in den **Ohmwiesen** beobachtet werden.

## 2016

Das neue Rekordjahr 2016 war das storchenreichste Jahr seit 1947, im damaligen Rekordjahr wurden von 21 Brutpaaren 57 Jungstörche flügge [5]. 2016 verließen von 16 Brutpaaren 45 Jungstörche ihren Horst.

## 2017

Das Jahr begann sehr optimistisch, nach einem sehr warmen Frühjahr steigerte sich erneut die Anzahl der Brutpaare von 16 im Vorjahr auf 23 Paare. An der **Radenhäuser Lache** stieg die Zahl der Horste um 3 weitere an – in 10 Nestern wurde gebrütet.

Allerdings dämpfte ein Kälteeinbruch mit Regenwetter die Erwartungen bezüglich des Nachwuchses. Die nasse Witterung führte in **Fronhausen** zu einem Totalverlust der Brut und auch an der Lache war der Schwund an Jungvögel im Laufe der Zeit erkennbar.

Erstmals siedelte sich ein so genannter Senderstorch (siehe LIBI) auf dem Brutmast bei Hachborn an. Mit 40 flüggen Jungstörchen blieb die Zahl leicht hinter dem Vorjahr zurück, die durchschnittliche Nachwuchsrate (JZa) betrug somit 1,8 JV/ BP (2016 2,8 JV/BP) und ist damit vergleichbar mit der in Hessen (Klaus Hillerich) mit ebenfalls 1,82 Jungvögel pro Brutpaar.

10 Jungstörche in 4 Horsten konnten beringt werden. Auffällig war auch die hohe Anzahl der beobachtenden Weißstörche in der letzten Augustdekade. Im Laufe des Septembers gingen die

Zahlen der beobachteten Weißstörche allmählich zurück, doch auch im Oktober, November und Dezember wurde das Brutpaar von Rauischholzhausen und Störche von der Radenhäuser Lache beobachtet. Am Jahresende befanden sich nach obigen Beobachtungen mindestens fünf Weißstörche im Landkreis.

## 2018

**Januar:** Das Jahr 2018 begann wie 2017 endete – am Neujahrstag - mit Weißstörchen in den **Ohmwiesen**, zeitweise konnten dort im Laufe des Monats 10 Weißstörche beobachtet werden. Mehrere Horste an der **Radenhäuser Lache** wurden von je einem Paar besetzt und auch auf den Horsten in **Rauischholzhausen** und **Mardorf** wurden Weißstörche gesichtet.

**Februar:** Bis zum 23. Februar stieg die Anzahl der beobachteten Weißstörche im **Amöneburger Becken** auf mindesten 20 Exemplare an, auch auf Brutmasten im **Ebsdorfergrund**, der **Rülfaue**, dem **Lahn- und Wetschafttal**, sowie bei **Erksdorf** wurden Storchenpaare beobachtet. Der in der letzten Monatsdekade einsetzende Dauerfrost in Kombination mit einem eisigen Nordostwind führte zu einer regelrechten Winterflucht von Schreitvögeln (Störche und auch Reiher).

**März:** Im Laufe des Monats März sind nahezu alle Horste vom Vorjahr wieder besetzt und einzelne Störche „sitzen“ schon. Senderstorch **LIBI** wurde erstmals am 10. März wieder auf ihrem Brutmast bei **Hachborn** fotografiert, zwei Tage nachdem vorübergehend keine Positionsdaten empfangen werden konnten.

**April:** Alle Storchenpaare mit Ausnahme von **Münchhausen** hatten Anfang April ihre Horste besetzt. Wie üblich versuchten „Fremdstörche“ mit Attacken diese Nester zu erobern. In **Heskem** kam es auf einem Hochbehälter auf dem Bauhof zu einem Ansiedlungsversuch und auf einem Hochsitz am **NABU-Projekt 'Udendorfer Teichwiesen'** errichtete ein Storchenpaar seinen Horst und brütet. Sporadisch wurden auch die beiden Nisthilfen im **Bekassinenloch** bei **Amöneburg** und **Rüdigheim** in Besitz genommen.

**Mai:** Auf 27 Horsten wurde gebrütet, damit hat sich die Zahl der Brutpaare um 3 Paar gegenüber dem Vorjahr erhöht.

**Juni:** Mit zunehmendem Alter der Jungstörche konnten immer mehr kleine in den Horsten erkannt werden. Am 8. Juni wurden 19 Jungstörche beringt.

**Juli:** Ab Mitte Juli werden immer mehr Jungstörche außerhalb ihres Horstes gesehen. Bedingt durch die Flutungen des Flüsschens **Wetschaft** in der diesjährigen Trockenperiode, werden am 22. Juli 52 Weißstörche an einem Beobachtungspunkt gezählt. In dieser Brutperiode wurden trotz einiger Verluste 62 (40 im Vorjahr) Jungstörche von 27 Brutpaaren im Landkreis flügge.

**August:** Höhepunkt der Storchenansammlung vor ihrem Zug in den Süden war der 11. August, an diesem Tag wurden im **EU-VSG Amöneburger Becken** 105 Weißstörche gleichzeitig beobachtet. Bereits Ende August hat Senderstörchin „**LIBI**“ Spanien erreicht.

**September:** Am 1. September wurden an den **Lampertshäuser Teichen** noch 40 Weißstörche beobachtet, am 8. September an der **Radenhäuser Lache** letztmals 6 Störche. Am 25. September konnte Brutstorch „**AXXY**“ bei **Büttelborn** fotografiert werden.

**Oktober:** Im Oktober wurden keine Weißstörche im Landkreis beobachtet.



Im **November** und **Dezember** häufen sich die Beobachtungen der Störchin „**AXXY**“, die sich seit September bei **Büttelborn** (Landkreis Groß-Gerau) aufhält. Mitte November wird sie jedoch für einige Tage mit einem weiteren Weißstorch im Brutgebiet in den **Ohmwiesen bei Kleinseelheim** beobachtet.

Mitte Dezember und am Silvestertag werden „Winterstörche“ (Definition Winterstörche = 15. November – 10. Januar) bei in **Kirchhain** und **Niederwetter** gesichtet.

## 2019

Neben dem Storchenmännchen „**Hänsel**“, der in der zweiten Januardekade seinem Horst bei **Niederwalgern** einen Besuch abstattete wurden im Januar zwei Weißstörche bei Wetter gesichtet. Die Störchin „**AXXY**“ hielt sich weiterhin in der Nähe von **Büttelborn** auf und Senderstörchin „**Libi**“ überwinterte, wie bereits im vorigen Winter, südwestlich von **Madrid**.

Am 9. Februar konnte erstmals wieder die Störchin „**AXXY**“, die den Winter bei **Büttelborn** verbrachte, in den **Ohmwiesen** beobachtet werden, auch Storchenmännchen „**Hänsel**“ kommt an die **Martinsweiher** zurück. Mitte Februar sind viele Horste einzeln oder von Paaren besetzt.

Das Storchenweibchen „**Angela**“ (**DER AH410**) wechselt von **Rauischholzhausen** zum Brutmast bei **Hachborn**, wo sie seit dem 26. Februar häufiger beobachtet. Am Tag zuvor verließ die ehemalige Besitzerin – Senderstörchin „**Libi**“ (**DER AW844**) ihr Überwinterungsquartier bei **Madrid**.

Wie schon im Februar blieb auch Störchin „**Angela**“ (**DER AH410**) bei „**Coco**“ auf dem Horst bei **Hachborn**, der erwartete Kampf mit Senderstörchin „**Libi**“ (**DER AW844**), die am 9. März aus ihrem Winterquartier zurückkam, blieb allerdings aus, da es diese vorzog einen Horst auf einer Scheune im Ortskern von **Ebsdorf** mit einem unberingten Männchen zu beziehen.

Im Monat Mai wurden immer mehr Jungstörche in ihren Nestern beobachtet. Trotz des feuchten und kühlen Monats sind im Landkreis keine größeren Verluste an Jungstörchen bekannt geworden.

Die Zahl der beobachteten Jungstörche im Landkreis, steigerte sich von Anfang Juni bis zum Monatsende von 62 auf 66 gesichtete Jungstörche, trotz der Verluste durch mehrere Stürme, bei dem etliche Horste zerstört wurden und mindestens 5 Jungstörche umkamen.

Ab der Julimitte konnten bereits größere Storchenansammlungen auf Wiesen und Feldern beobachtet werden, so auch im gefluteten **Wetschafttal** wo mehr als 40 Weißstörche und vereinzelnde Schwarzstörche gesichtet wurden.

Erwähnenswert ist der Brand eines Storchenhorstes am 8. September auf einem Freileitungsmast der Deutschen Bahn an der **Radenhäuser Lache**, sodass Feuerwehren aus Kleinseelheim, Großseelheim und Kirchhain ausrücken mussten.

Die letzte größere Ansammlung von Weißstörchen wird am 11. September mit 26 bzw. 29 Exemplaren aus den Ohmwiesen in der Nähe von **Kleinseelheim** gemeldet.

Die im Zeitraum zwischen dem 15. November und 15. Januar beobachteten Weißstörche werden als „Winterstörche“ bezeichnet, von diesen wurde mehrmals das Brutpaar von Niederwetter im **Wetschafttal** beobachtet. Weitere Beobachtungen von Störchen in der zweiten Monatsdekade liegen aus der **Rülfaue** und den **Ohmwiesen** vor.

Von den im Landkreis brütenden Weißstörchen konnte im Dezember der Überwinterungsort von acht Vögeln ermittelt werden. Drei „unserer“ Weißstörche hielten sich zum Jahresende im Landkreis auf,

vier weitere bei **Büttelborn** in Südhessen (darunter auch „AXXY“ mit Partner) und Senderstörchein „Libi“ erneut in Spanien.

## 2020

### Januar

Das Jahr 2020 begann wie 2019 endet – mit dem Brutpaar (♂ unberingt, ♀ DEW / 3T220) von **Niederwetter** und dem unberingten Storchmännchen „Hänsel“ von den **Martinsweihern bei Niederwalgern**. Am 8. Januar wurden zwei unserer Brutstörche (DER AL063 u. DEW 7x203) weiterhin bei **Büttelborn** beobachtet. Am 10. wurde der erste Storch auf dem Brutmast bei **Hachborn** gesichtet und am 12. Januar drei Störche an der **Radenhäuser Lache**. Auf dem Brutmast bei **Hachborn** konnte am 14. der Ring von der Störchin „Angela“ (DER AH410) abgelesen werden. Das Storchmännchen von Kleinseelheim (DER AL063) wurde am 15. Januar erneut bei **Büttelborn** beobachtet und am gleichen Tag ging „AXXY“ in den **Ohmwiesen** der Nahrungssuche nach. Ab dem 19. wurden für einige Tage zwei Störche auf dem Brutmast bei **Schröck** beobachtet bevor sie nach einigen leichten Frostnächten wieder verschwanden. Ob dieser leichte Kälteeinbruch Anlass ist, das auch „AXXY“ nochmals in ihr Winterquartier bei **Büttelborn** aufmacht ist unsicher, zumindest wurde sie dort am 21. Januar erneut gemeinsam mit „Angela“ fotografiert. Allerdings war der dortige Aufenthalt nicht von langer Dauer, „AXXY“ wird am 29. Januar wieder in den **Ohmwiesen** und „Angela“ am 31. bei **Ebsdorf** beobachtet.

Am Monatsende hielten sich also mindestens wieder neun Weißstörche im Landkreis auf.

### Februar

Im Laufe des Februars trafen immer mehr unserer Störche in ihrem Brutgebiet ein, von denen mancher dank Ring als „alter Bekannter“ wiedererkannt wurde.

Als am 12. Februar von der Deutschen Bahn Abwehrmaßnahmen zum Errichten von Horsten – die auch dem Schutz der Störche dienen – auf den Freileitungsmasten an der Radenhäuser Lache montiert wurden, zeigten sich in diesem Gebiet bereits wieder 15 Weißstörche.

Bereits Mitte Februar wurden auf verschiedenen Horsten die ersten Kopulationen beobachtet.

Dank Satellitendaten bemerkte Manfred Lehr als erster, dass die Storchin „LIBI“ ihr Winterquartier bei **Madrid** verlassen und sich auf den Weg in den **Ebsdorfergrund** aufgemacht hat.

Neben künstlichen Nisthilfen wurden im Laufe des Monats auch wieder der Schornstein in **Rauischholzhausen**, zwei Jägerhochsitze und vier Bäume von den Störchen besetzt. Auch der 2019 erstmals besetzte Horst auf einem Scheunendach in **Ebsdorf** wurde wieder angenommen, allerdings (vorerst ?) von einem fremden Weibchen.

### März

Das Storchchenpaar vom **Schweinsberger Moor** bezieht wie in den Vorjahren zunächst ihr Nest auf einem Jägerhochstand, fühlt sich aber anscheinend durch einen zweiten Hochsitz einige Meter daneben gestört und bauen auf einem Baumstumpf in der Nähe einen neuen Hochsitz – jedoch im **Vogelsbergkreis**.

Trotz Abwehrmaßnahmen der Deutschen Bahn auf ihren Freileitungsmasten wird einer der Masten dennoch besetzt, weitere Störche weichen auf den Basisteil (Foto Seite 50) der Tennen- Avaconleitung aus.

Am 5. März werden zwei neue Storchmasten in **Haddamshausen** und **Schröck** feierlich eingeweiht und ab dem 13. März liefert die Webcam in **Ebsdorf** scharfe Bilder vom dortigen Storchhorst. Ab Mitte März werden vermehrt Paarungen beobachtet und in der dritten Monatsdekade sind unsere Störche fleißig am Brüten.

#### **April**

Wie eigensinnig Störche sind, beweist das Beispiel **Heskem** - dort bekommt ein Storchpaar ein schönes Nest gebaut, sogar mit toller Aussicht - jedoch baut dieses Paar sein Nest auf ein nur wenige Meter davon entferntes Silo.

Ein seit Jahren bei **Rüdigheim** stehender Storchmast wird in diesem Jahr erstmals von einem Storchpaar angenommen, der männliche Storch (**DEW 7T880**, ist einer unserer Jungstörche, der 2018 bei **Hachborn** geschlüpft und dort beringt wurde!

Am 23. April wird das erste geschlüpfte Storchküken dieser Saison bei **Fronhausen** beobachtet und am 26. April werden von **Ebsdorf** sogar 4 Jungstörche gemeldet!

Auch bei **Niederwald** wird im April der Nestbau auf einem Brutmast beobachtet, spätere Beobachtungen lassen jedoch den Schluss zu, dass sich dieses Paar auf einem Mast bei **Stausebach** angesiedelt hat.

Am Monatsende liegt die Zahl der Nester (Brut, Brutversuche und Ansiedlungsversuche) im Landkreis bei 42 (2019 = 35), mehr als die Hälfte davon, nämlich 22 (2019 = 17) an der **Radenhäuser Lache** und 7 Jungstörche wurden im Landkreis beobachtet

#### **Mai**

Im Mai ist es ruhig, es werden keine besonderen Vorkommnisse beobachtet. Obwohl am Monatsende noch einige Altvögel „sitzen“ (Brut / Hudern?) werden im Landkreis 69 Jungstörche in 32 Horsten beobachtet oder fotografiert, wobei einige Nester in Bäumen nicht einsehbar sind.

#### **Juni**

Der Juni ist vorbei und die ersten Jungstörche sind flügge! Bislang war es ein gutes Storchjahr; im Gegensatz zum Vorjahr ist der Landkreis von Unwettern verschont geblieben, sodass diesbezüglich bislang keine Opfer unter den Jungstörchen zu beklagen sind.

#### **Juli**

In dem heurigen normalen deutschen Sommer - ohne Unwetter und Stürme - sind keine größeren Verluste bei unseren Störchen zu beklagen: 86\* Jungstörche aus 40\* Horsten sind flügge geworden. Hinzu kommt noch eine unbekannte Zahl von Nachkommen der Störche, die in 4 oder gar 5 Bäumen gebrütet haben, deren Bruterfolg aber (infolge des sehr schlechten oder gar keinem Einblick) nicht ermittelt werden konnte.

\* 2019: 66 Jungstörche in 35 Horsten.

## August

Im August ist die diesjährige Brutsaison definitiv zu Ende; den ganzen Monat über wurden aber noch häufig Störche auf ihren Horsten beobachtet und am 12. August wurde der erste kleinere Zugtrupp mit 9 Störchen gemeldet, der rund um die Kirche von **Oberweimar** nächtigte.

In der letzten Augustdekade stieg die Gruppenstärke einzelner Storchentrupps auf mehr als 20 Exemplare und am Monatsende sogar auf mehr als 60 Störche, die gemeinsam auf einem bearbeiteten Acker rasteten oder dort der Nahrungssuche nachgingen.

Zwei Beobachtungen von im Vorjahr im Landkreis beringten Jungstörchen wurden von der Beringungszentrale aus Braunschweig und dem Edersee gemeldet.

## September

Der Großteil unserer Weißstörche hat den Landkreis bereits im August verlassen; am 1. September wird nochmals ein Storchentrupp von 36 und am 8. September von 11 Vögeln gemeldet, danach werden nur noch Störche im einstelligen Bereich beobachtet. Senderstörchin „LIBI“, die ihr Brutgebiet am 31. August verlassen hat trifft am 11. September in ihrem Überwinterungsgebiet bei **Madrid** ein und Ringstorch „AXXY“ wird am 19. September wieder bei **Büttelborn** beobachtet, wo sie bereit den letzten Winter verbrachte.

## Oktober

Anfang Oktober wurden noch 9 Weißstörche im **Ohmrückhaltebecken** bei **Groß- und Kleinseelheim** gemeldet, danach wurden für den ganzen Monat vier bis sechs – in der Regel fünf Störche - dort beobachtet.

Am 19. Oktober wurde auch Ringstörchin „Angela“ (**DER AH410**), die auch in diesem Jahr auf einem Brutmast bei Hachborn gebrütet hat, bei Büttelborn zwischen mehr als 200 weiteren Störchen fotografiert.

## November

Im November wird es ruhig im Landkreis, nur noch vereinzelt werden Weißstörche im **Ohmrückhaltebecken** und **Wetschafttal** beobachtet. Weitere beringte Störche aus dem Kreis werden bei **Büttelborn** in Südhessen angetroffen, wo sie anscheinend überwintern.

Nach dem **15. November**, wo beobachtete Störche als Winterstörche eingestuft werden, liegen nur vereinzelt Beobachtungen aus dem **Ohmrückhaltebecken** vor. Das Paar von Niederwetter scheint wie schon im letzten Winter auch den kommenden im **Wetschafttal** verbringen zu wollen.

## Dezember

Am 4. Dezember wird noch ein sogenannter „Winterstorch“ aus der Feldflur nordöstlich von **Sterzhausen** beobachtet, gleichzeitig werden immer mehr „Marburger Störche“ aus **Büttelborn** gemeldet, wo auch schon im letzten Winter einige unsere beringten Störche die kalte Jahreszeit verbrachten.

An Heiligabend (24. Dez.) wird ein Weißstorch auf dem **Hachborner Nest** beobachtet und am zweiten Weihnachtstag (26. Dez.) waren drei Störche im **Ebsdorfergrund**, die in östliche Richtung abzogen.

Seit dem 29. Dezember häufen sich die Beobachtungen von Weißstörchen im **Amöneburger Becken**, gleichzeitig wird von einem Schwund von Winterstörchen bei **Büttelborn** berichtet.

Bewegungsdaten der App „AnimalTracker“ verraten, dass Senderstörchin „Libi“ wie in den Jahren zuvor in Spanien überwintert.

